

Betriebsanleitung

ZW

180

180PL

220

250

310

Radlader

Seriennummer

ZW180, 180PL

ZW220

ZW250

ZW310

000425 und folgende

000641 und folgende

000410 und folgende

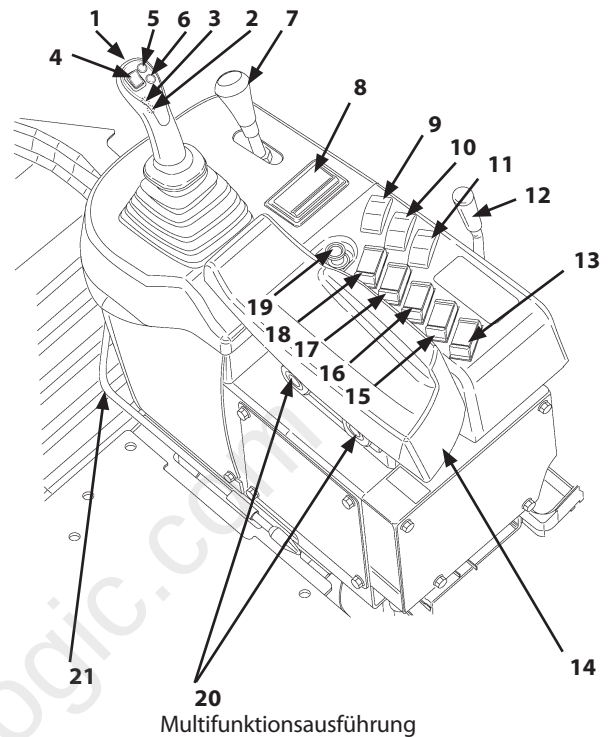
000661 und folgende

BEDIENSTATION

RECHTE KONSOLE

Multifunktionsausführung

- 1- Multifunktionshebel
- 2- Hupenschalter (hinten am Hebel)
- 3- Schalter "Halten" (hinten am Hebel)
- 4- Vorwärts/Rückwärts-Schalter
- 5- USS-Schalter (Hochschalten)
- 6- DSS-Schalter (Herunterschalten)
- 7- Zusatzsteuerhebel (Option)
- 8- Aschenbecher
- 9- Schnellkupplungsschalter (Option)
- 10- Einstellschalter für Hubarmautomatik "Abwärts" (Option)
- 11- Einstellschalter für Hubarmautomatik "Aufwärts" (Option)
- 12- Arbeitsgerätsteuerhebelverriegelung
- 13- Kontrolltaste für Notlenkanlage (Option)
- 14- Armlehne
- 15- Lüfterumkehr-Schalter
- 16- Nebelscheinwerferschalter (Option)
- 17- Schalter des Schwingungsdämpfungssystems (Option)
- 18- Vorwärts/Rückwärts-Wahlschalter
- 19- Zigarettenanzünder
- 20- Einstellknöpfe für Armlehne
- 21- Längsverstellhebel für rechte Konsole



M4GF-01-007

 **ANMERKUNG:** Mit optionaler Hubarmautomatik sind ein Einstellschalter (10) für "Abwärts" und ein Einstellschalter (11) für "Aufwärts" vorgesehen.

SCHALTER FÜR HUBARMAUTOMATIK (optional)

Abwärtsautomatik einstellen/Aufwärtsautomatik einstellen

Die Schalter (2), (3) stoppen die Hubarmbewegung in der eingestellten Höhe.

- WICHTIG:**
- Wenn der Schalter der Hubarmautomatik bei gefülltem Löffel aktiviert wird, kann es sein, dass der Hubarm unterhalb der eingestellten Position stehen bleibt.
 - Die einzustellende Stoppposition beim Senken des Hubarms kann nicht höher sein als die aktuelle Position des Hubarms. Die einzustellende Stoppposition beim Heben des Hubarms kann nicht niedriger sein als die aktuelle Position des Hubarms.

Hubarmautomatik

Schalter

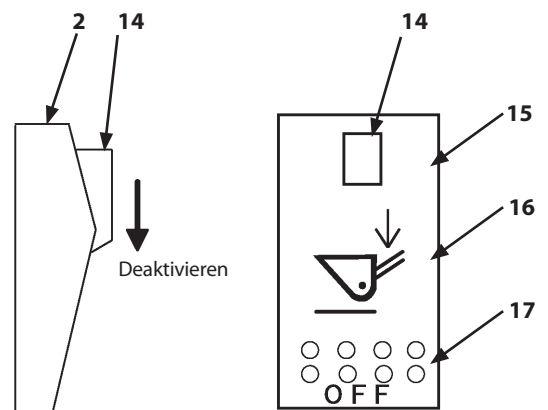
- EINSTELLEN (15 und 19): Voreinstellen der Hubarm-Stoppposition.
- EIN (16 und 20): Der sinkende Hubarm wird in der eingestellten Höhe angehalten.
- AUS (17 und 21): Ausschalten der Hubarmautomatik.

Voreinstellen der Stoppposition beim Senken des Hubarms

1. Halten Sie den Hubarm in der Position, die als Stoppposition beim Senken des Hubarms gespeichert werden soll.
2. Deaktivieren Sie den Verriegelungsschalter (14) am (Abwärts-)Schalter (2) der Hubarmautomatik, und drücken Sie den Einstellschalter (15).

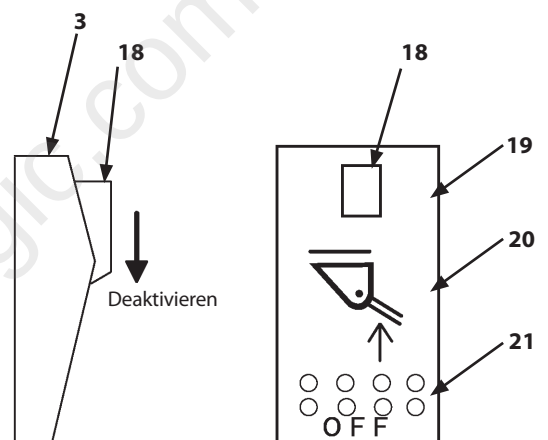
Voreinstellen der Stoppposition beim Heben des Hubarms

1. Halten Sie den Hubarm in der Position, die als Stoppposition beim Heben des Hubarms gespeichert werden soll.
2. Deaktivieren Sie den Verriegelungsschalter (18) am (Aufwärts-)Schalter (3) der Hubarmautomatik, und drücken Sie den Einstellschalter (19).



Ab

M4GB-01-081

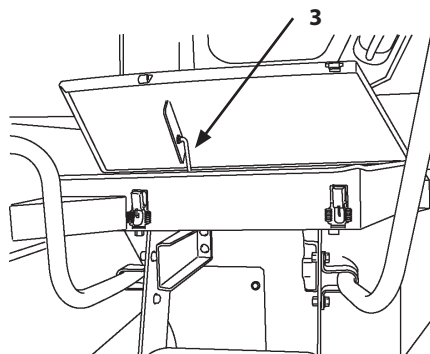


Auf

M4GB-01-082

WERKZEUGKASTEN

Zur Aufbewahrung von Werkzeug usw. Im Deckel befindet sich eine Feststellstange (3).



M4GB-01-140

SEITLICHE INSPEKTIONS-/ WARTUNGSABDECKUNG



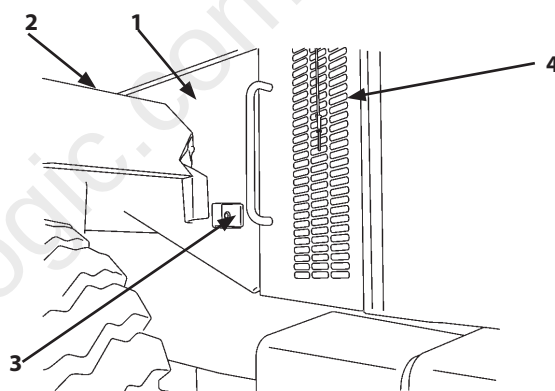
WARNUNG: Bitte beachten Sie:

- Die seitliche Abdeckung (1) muss zum Fahren und zur Arbeit immer geschlossen sein.
- Lassen Sie die seitlichen Abdeckung nicht offen, wenn die Maschine am Hang steht oder starker Wind herrscht. Die Klappe kann zuschlagen und eine Gefahrensituation herbeiführen.
- Achten Sie beim Öffnen und Schließen der seitlichen Abdeckung (1) auf Ihre Finger.
- Wenn Sie nach dem Motor sehen, stellen Sie die Abdeckung vorher fest.
- Wenn der Kotflügel (2) mit der seitlichen Abdeckung (1) verbunden ist, stellen Sie sich nicht auf den Kotflügel.

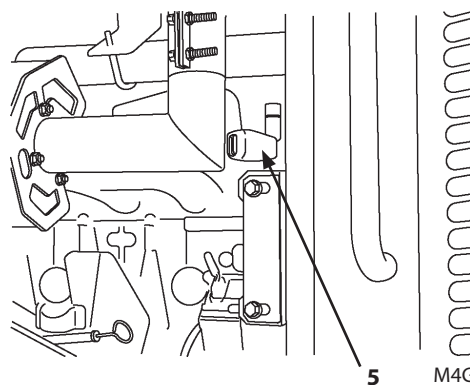
Zum Öffnen der seitlichen Abdeckung (1) ziehen Sie das Schloss (3) zu sich auf. Zum Öffnen der seitlichen Abdeckung (4) öffnen Sie zuerst die seitliche Abdeckung (1) und drücken dann den Hebel (5) an der Rückseite der Grundmaschine nach unten.



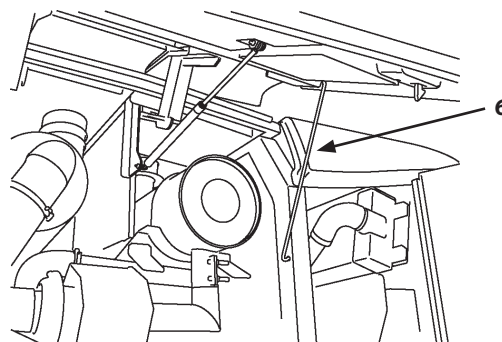
ANMERKUNG: Wenn die seitliche Abdeckung (1) zur Inspektion der Maschine länger geöffnet bleiben muss, stellen Sie sie mit der Stange (6) an der Innenseite der Abdeckung fest.



M4GB-01-141



M4GB-01-142



M4GB-01-143

TRANSPORT

Feststellbremse lösen (ZW180, ZW180PL)

! WARNUNG: Nach dem Lösen der Feststellbremse, kann die Maschine nicht über das Bremssystem angehalten werden, was zu gefährlichen Situationen führen kann. Vor dem Lösen der Feststellbremse oder dem Anschluss des Bremssystems, müssen die Räder mit Stoppern gesichert sein.

! VORSICHT: Sobald der Schleppvorgang abgeschlossen ist, legen Sie die Feststellbremse ein. Schleppen Sie nur, wenn die Maschine zu einer Inspektion bzw. Wartung gebracht werden muss. Schleppen Sie die Maschine nicht über lange Strecken.

Die Feststellbremse wird manuell gelöst, wenn sie trotz aktivierten Feststellbremsenschalters nicht gelöst werden kann, weil eine Unregelmäßigkeit oder Störung vorliegt, z.B. ein Pumpendefekt.

Verfahren

! WARNUNG:

- Durch das manuelle Lösen der Feststellbremse wird die komplette Bremsanlage außer Funktion gesetzt.
- Die Maschine muss unbedingt mit Radstoppern an den Rädern gesichert werden.
- Bevor Sie die Arbeit mit der Maschine wieder aufnehmen, lassen Sie die Feststellbremse von Ihrem Hitachi-Händler einstellen.

Lösen Sie die Feststellbremse manuell.

1. Entfernen Sie die Kappe vom Hydrauliköltank.
2. Entfernen Sie den Stopfen (3) aus der Mitte der Kappe.
3. Entfernen Sie beide Enden des Rohrs (4), so kann kein Öl ausfließen.
4. Entfernen Sie den Krümmer (6).
5. Entfernen Sie die Membran (7).
6. Entfernen Sie die Schraube der Feststellbremse (1) und die Unterlegscheibe (2) von der Feststellbremsenkappe des Getriebes.

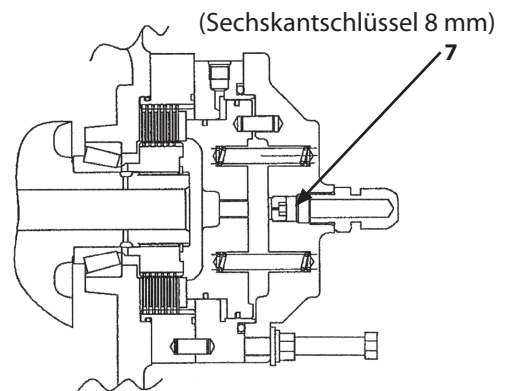
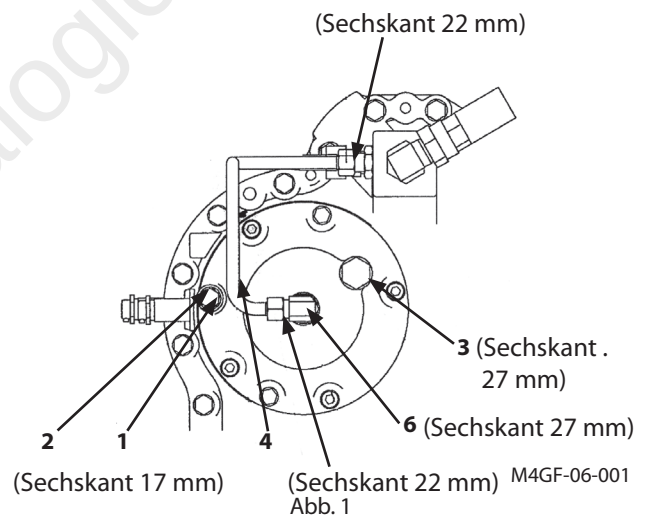


Abb. 2

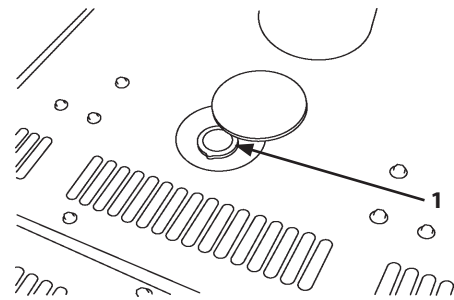
WARTUNG



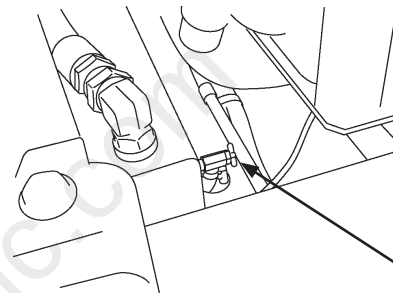
WARNUNG: Den Kühlerverschlussdeckel erst öffnen, nachdem das Kühlmittel im Kühler abgekühlt ist. Es besteht Gefahr, dass heißer Dampf ausströmt und schwere Verbrennungen verursacht. Sobald das Kühlmittel abgekühlt ist, den Verschlussdeckel langsam lösen und vor dem Abnehmen des Deckels den Druck vollständig entweichen lassen.

Vorgang (ZW310)

1. Die Maschine wie auf der Seite 7-9 zur Vorbereitung auf Inspektions-/Wartungsarbeiten beschrieben abstellen.
2. Die Gelenksperre wie auf der Seite 7-10 beschrieben zwischen Vorder- und Hinterwagen einsetzen.
3. Den Kühlerverschlussdeckel (1) abnehmen. Das Kühlmittel komplett durch den Kühlerablasshahn ablaufen lassen. Ablasshahn (2) schließen. Den Kühler mit reinem, weichem Wasser oder Leitungswasser und einem Kühlerreinigungsadditiv befüllen. Den Motor mit etwas höherer als langsamer Leerlaufdrehzahl laufen lassen, bis die Kühlmitteltemperaturanzeigenadel den blauen Bereich erreicht hat, dann noch etwa 10 Minuten weiterlaufen lassen.
4. Motor abstellen. Den Kühlerablasshahn (2) öffnen. Sauberes, weiches Wasser oder Leitungswasser eingießen, bis klares Wasser ausläuft und Rost und Wasserstein ausgespült sind.
5. Den Kühlerablasshahn (2) schließen. Den Kühler bis zum Einfüllstutzen mit einer Mischung aus sauberem, weichem Wasser oder Leitungswasser und LLC im angegebenen Mischungsverhältnis befüllen. Den Kühler langsam befüllen, um Lufteinschlüsse im System zu vermeiden. Motor laufen lassen, damit die Luft aus dem Kühlsystem entweicht.
6. Nach dem Einfüllen von Kühlmittel den Motor einige Minuten laufen lassen. Kühlmittelstand erneut prüfen und gegebenenfalls auffüllen.



M4GB-07-081



M4GB-07-086

OPTIONALE ANBAUTEN

Einbau

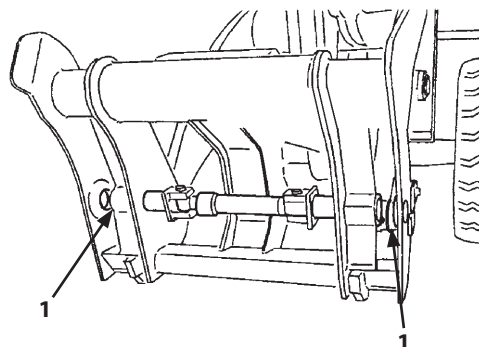
! WARNUNG: Vor dem Verlassen der Maschine die Feststellbremse anlegen.

Den Schnellkupplungsschalter bei langsamer Motordrehzahl betätigen.

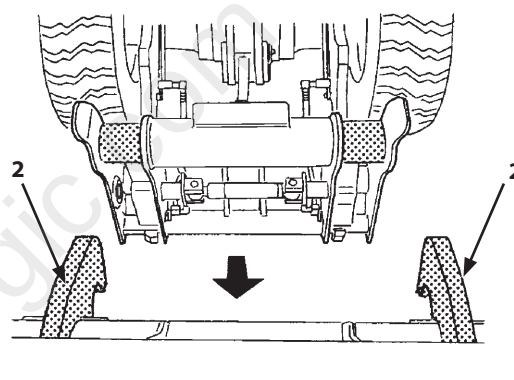
1. Sicherstellen, dass der Kupplungsbolzen (1) ausgerückt ist, und die Maschine langsam an den Löffelhaken (2) bewegen und die Schnellkupplung unter den Haken führen.
2. Den Hubarm (3) etwas heben. Den Löffel (das Arbeitsgerät) mit dem Löffelzylinder etwas zurückkippen, bis er an der Kante auf 20 cm Höhe steht.
3. Den Schalter bei gezogenem Schiebeverriegelungsschalter in der Einrückstellung gedrückt halten, so dass der Kupplungszyylinderbolzen (1) eingeschoben wird.

WICHTIG: Abschließend anhand der Anzeigestange (4) kontrollieren, dass beide Kupplungsbolzen (1) rechts und links richtig eingeschoben sind.

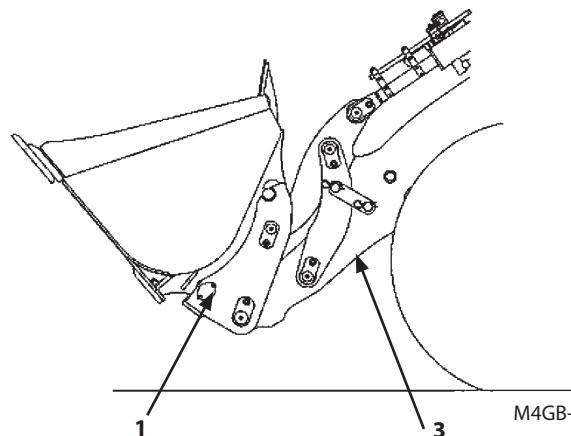
Falls das neu angebaute Arbeitsgerät einen Hydraulikzylinder zusätzlich zum dem des bisherigen Löffels bzw. Hubarms nutzt, müssen vorher die Hydraulikschläuche angeschlossen werden.



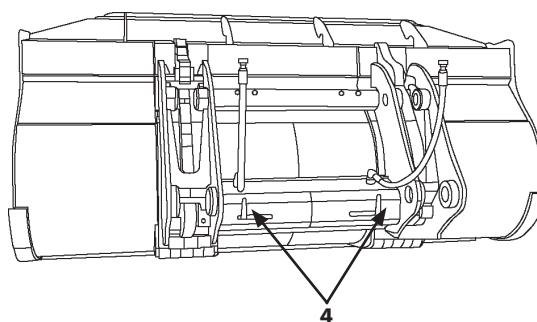
M4GB-13-003



M4GB-13-004



M4GB-07-183



M4GB-07-186

Vollversion verfügbar

Hitachi ZW220, ZW250 Radlader Betriebsanleitung (GM4GF-EN3-4)

Hitachi ZW220/ZW250 Betriebsanleitung als PDF mit Bedienung, Wartung und Sicherheit. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-zw220-zw250-radlader-betriebsanleitung-gm4gf-en3-4/>

Buch-Nr.: GM4GF-EN3-4 · Seitenzahl: 1880 · Dateianzahl: 5 · Sprache: Deutsch